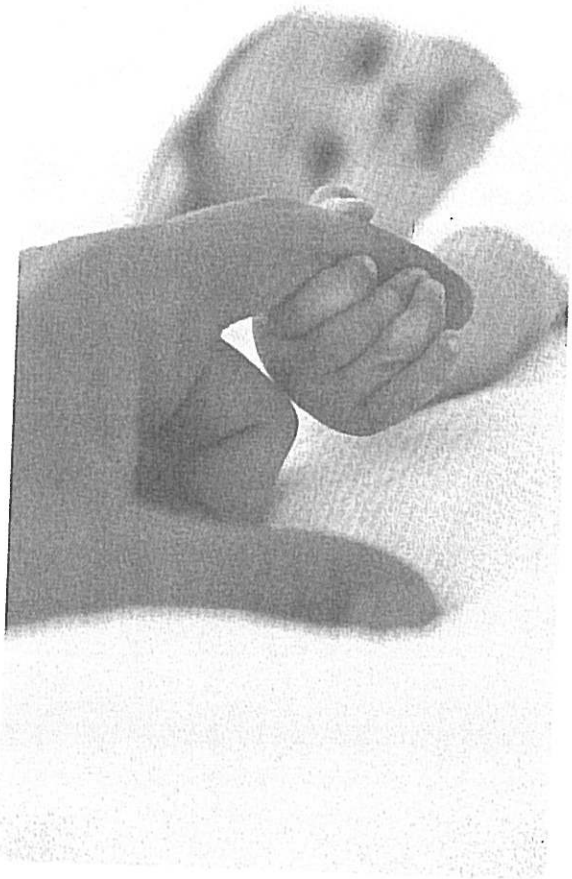
Anlage 3

Von Anfang an - Frühe Hilfen für Familien

Damit aus kleinen Problemen keine großen werden.

Das Projekt „Von Anfang an – Frühe Hilfen für Familien" begleitet Familien schon vor der Geburt ihres Kindes. So können Frühwarnzeichen wahrgenommen und Eltern in schwierigen Lebenssituationen frühzeitig unterstützt werden. Die Hilfe ist familiennah, partnerschaftlich und vorbeugend im Sinne einer Hilfe zur Selbsthilfe. Der Kinderschutzbund bietet dieses neue Projekt seit Juni 2006 im Kreis Stormarn an.

Zwei Familienhebammen begleiten die jungen Mütter rund um die Geburt und durch das erste Lebensjahr. Sie bringen viel Zeit mit für Alltagssorgen, Gesundheitsprobleme, Fragen zur Versorgung und Pflege des Babys sowie für lebenspraktische Begleitung. Sie lernen die Familien gut kennen und helfen den Eltern, die für sie notwendige und richtige Unterstützung frühzeitig zu bekommen.



Im Jahr 2007 wurden insgesamt 36 Familien mit 40 Säuglingen und 22 Geschwisterkindern intensiv begleitet. Die Mütter waren zwischen 17 und 27 Jahre alt, 6 Mütter waren minderjährig. Die Lebenssituationen der einzelnen Familien stellten sich sehr unterschiedlich dar. Belastungsfaktoren in den Familien waren unter anderem:

- Gewalterfahrung
- Probleme in der Partnerschaft
- Suchtprobleme
- Sprachprobleme und Isolation
- Zu enge Wohnungen
- Unsicherheiten und Überforderung
- Unerwünschtes oder ungeplantes Kind
- alleinerziehend

Den Familienhebammen stehen 12 ausgebildete ehrenamtliche Familienpatinnen zur Seite. Die Patin begleitet eine Familie durch regelmäßige wöchentliche Besuche etwa ein Jahr lang.

Die konkreten Aufgaben richten sich nach den Bedürfnissen der Familien. Das kann beispielsweise Unterstützung und Entlastung in lebenspraktischen Dingen, Hilfe bei Behördenangelegenheiten oder einfach nur das Zuhören sein.

Familienpatinnen im Kinderschutzbund werden intensiv im Rahmen einer Ausbildung auf ihre Aufgabe vorbereitet und verpflichten sich ebenfalls zur regelmäßigen Teilnahme an einer arbeitsbezogenen Supervision.